

## Landesehrenamtsagentur Hessen

Die im August 2001 eingerichtete, bundesweit einmalige Landesehrenamtsagentur Hessen kümmert sich sehr erfolgreich um den Auf- und Ausbau einer lokalen Infrastruktur zur Förderung des Engagements: Inzwischen gibt es hessenweit mehr als 40 Freiwilligenagenturen und kommunale Anlaufstellen.

## Ehrenamtssuchmaschine im Internet

Um interessierten Menschen die Suche nach einem Ehrenamt weiter zu erleichtern, hat die Hessische Landesregierung einen neuen Zugangsweg zu freiwilligem Engagement im Internet geschaffen. Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, können mit Hilfe der Ehrenamtssuchmaschine ganz gezielt nach bestimmten Tätigkeitsbereichen suchen, den Ort der Tätigkeit eingrenzen und so mit wenigen Mausklicks ein für sie passendes Ehrenamt finden. Darüber hinaus bietet die Ehrenamtssuchmaschine eine Spendenbörse und ermöglicht Vereinen und Initiativen, sich zu präsentieren und um freiwillige Helfer zu werben.

## Freiwilliges Engagement ohne Risiko

Wer sich freiwillig engagiert, muss auch ausreichend versichert sein. Das Land Hessen hat deshalb bereits vor einigen Jahren als erstes Bundesland zwei Rahmenverträge zum Schutz der hessischen Freiwilligen gegen Unfall- und Haftpflichtrisiken abgeschlossen. Das gibt Schutz und Sicherheit, stärkt vorhandenes Engagement und weckt neue Hilfsbereitschaft. Inzwischen sind auch alle anderen Bundesländer diesem Vorstoß gefolgt.

## Hessen sagt Danke – mit der Ehrenamtscard

Mit der Ehrenamtscard (E-Card) hat das Land Hessen ein völlig neuartiges Instrument zur Förderung und Anerkennung freiwilligen Bürgerengagements geschaffen und sagt mit der E-Card „Danke!“ Denn für die E-Card kann man sich etwas „kaufen“: Inhaberinnen und Inhaber der Karte erhalten in ganz Hessen gültige Vergünstigungen auf zahlreiche öffentliche und private Angebote. Jeder, der sich mindestens fünf Stunden pro Woche für das Gemeinwohl einsetzt, kann die E-Card bekommen. Partner des Landes sind die hessischen Landkreise, kreisfreien Städte und Sonderstatusstädte. Bis heute wurden hessenweit rund 15.000 E-Cards ausgegeben.

## Hessen – Stiftungsland Nummer Eins

Hessen ist Stiftungsland Nummer 1: Mit 28,2 Stiftungen pro 100.000 Einwohnern steht Hessen mit deutlichem Vorsprung an der Spitze der Flächenländer in Deutschland. Insgesamt gibt es in Hessen 1.712 rechtsfähige Stiftungen (Stand: 2011). Die Landesregierung fördert die Stiftungslandschaft in Hessen in besonderer Weise, vergibt die Auszeichnung „Stiftung des Jahres“ und lädt alle zwei Jahre zum Hessischen Stiftungstag nach Wiesbaden.

## „Auszeichnungen des Monats“

Im Rahmen der Ehrenamtskampagne zeichnet die Landesregierung jeden Monat öffentlichkeitswirksam besonders beispielhafte ehrenamtliche Initiativen und Vereine als „Initiative des Monats“ aus, macht sie landesweit bekannt und stellt einen Anerkennungsbetrag von jeweils 500 Euro zur Verfügung. Ebenso ausgezeichnet für ehrenamtliches Engagement werden eine „Stiftung des Monats“ und ein „Unternehmen des Monats“.

## Das Zeugnis-Beiblatt – Ein Pluspunkt für junge Ehrenamtliche

Der ehrenamtliche Einsatz junger Menschen bereichert unser gesellschaftliches und kulturelles Leben sehr. Deshalb können hessische Schülerinnen und Schüler ihr außerschulisches Engagement in einem Zeugnis-Beiblatt dokumentieren lassen. Das Verfahren für diese Form der Anerkennung ist denkbar einfach: Die Schülerinnen und Schüler holen sich das Zeugnis-Beiblatt in der Schule ab, lassen es von der Organisation, bei der sie sich engagieren, ausfüllen und geben es anschließend wieder in der Schule ab. Bei der Zeugnisausgabe wird ihnen das von der Schule mit einem Stempel bestätigte Beiblatt dann ausgehändigt.

## Kompetenznachweis Ehrenamt – Qualifikationen sichtbar machen!

Alle hessischen Bürgerinnen und Bürger, die sich freiwillig mit mehr als 80 Stunden im Jahr engagieren und mindestens 14 Jahre alt sind, können mit einem landeseinheitlichen Nachweis auf ihre im Engagement erworbenen Kompetenzen aufmerksam machen.

Das Land Hessen bietet die Möglichkeit, einen „Kompetenznachweis Ehrenamt“ zu erhalten. Damit eröffnet sich Jugendlichen und Erwachsenen erstmals die Chance, auf im Ehrenamt erworbene Kompetenzen wie Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeit, Projektarbeit und Selbstorganisation hinzuweisen. Der Kompetenznachweis kann auch für berufliche Zwecke und Bewerbungen genutzt werden. Das Verfahren ist denkbar einfach: [www.kompetenznachweis.de](http://www.kompetenznachweis.de) im Internet aufrufen, den Nachweis dort online ausfüllen, zu Hause ausdrucken und sich von der Organisation bestätigen lassen.

<https://staatskanzlei.hessen.de/initiativen/engagement-fuer-die-gemeinschaft>

<http://www.ecard-hessen.de/>

[http://www.ecard-hessen.de/dynasite.cfm?dssid=118&dsmid=4203&dspaid=0&county\\_id=17](http://www.ecard-hessen.de/dynasite.cfm?dssid=118&dsmid=4203&dspaid=0&county_id=17)

[http://www.ecard-hessen.de/dynasite.cfm?dssid=118&dsmid=3803&county\\_id=17](http://www.ecard-hessen.de/dynasite.cfm?dssid=118&dsmid=3803&county_id=17)